

# Stationenlernen – Wohlstand und Lebensqualität

STATION	Pflicht (P) / Wahl (W)	Sozialform	Aufgabenstellung	Kontrolle  - Selbst (S) - Lehrer (L) - Plenum (P)	Erledigt  ✓
		 = Einzel  = Partner  = Gruppe			
0	P		<p><b>Lesen Sie sich diesen Plan</b> bevor Sie beginnen genau <b>durch</b>, um die Stationen kennenzulernen und Ihre verfügbare Zeit zu organisieren (insgesamt haben Sie eine Doppelstunde Zeit).</p> <p>Achten Sie darauf, dass Station 8 abschließend im Plenum stattfindet.</p> <p>Sollten Sie mit den Pflichtstationen schneller fertig sein, gibt es zwei Bonusstationen.</p>	S	
1	P		<p><b>BIP-Memo:</b> Finden Sie die zusammenpassenden Begriffe. Ordnen Sie diese den BIP-Berechnungsarten zu. ⌚ = ca. 10 min.</p>	S	
2	W		<p><b>BIP-Berechnung:</b> Wählen Sie ein Bsp. aus und berechnen Sie das BIP. ⌚ = ca. 15 min.</p>	S/L	
3	P		<p><b>BIP-Analyse:</b> Nehmen Sie ein Angabenblatt sowie die Arbeitsblätter und beantworten Sie die Arbeitsaufträge. ⌚ = ca. 15 min.</p>	L	
4	P		<p><b>Kritische Betrachtung des BIP:</b> Lesen Sie den Artikel durch und beantworten Sie die nachfolgenden Fragestellungen. ⌚ = ca. 15 min.</p>	S/L	
5	P		<p><b>Alternative Wohlstandsindikatoren:</b> Wählen Sie min. drei der angeführten Indikatoren aus und beantworten Sie mit Hilfe Ihrer Smartphones die nachfolgenden Fragen. ⌚ = ca. 20 min.</p>	L	
6	W	 	<p><b>Länder-Quartett:</b> Spielen Sie das Spiel und notieren Sie Ihre Erfahrungen mit den Ländern. Versuchen Sie diese zu Clustern. ⌚ = ca. 15 min.</p>	S	
7	P		<p><b>Entwicklung eines eigenen Indikators:</b> Entwickeln Sie ihren eigenen Indikator. Nutzen Sie das Informationsblatt als Anregung. Als Ergebnis gestalten Sie ein Poster. ⌚ = ca. 30 min.</p>	P/L	
8	P		<p><b>Diskussionsrunde:</b> Bringen Sie sich in die Abschlussdiskussion ein. ⌚ = ca. 15 min.</p>	P	

# Station 1

## **Schritt 1 / BIP-Memory:**

Mischen Sie die Kärtchen und legen Sie diese verdeckt auf. Nun dürfen Sie reihum immer zwei Kärtchen umdrehen. Haben Sie ein zusammenpassendes Paar (Begriff und dazugehörige Erklärung), so dürfen Sie es vor sich ablegen. Sie bleiben so lange an der Reihe, bis sie keine zwei passenden Kärtchen umdrehen. Sieger ist, wer am meisten Kärtchen gesammelt hat.

## **Schritt 2 / Berechnungsart:**

Finden Sie heraus, welche Begriffe zu welcher BIP-Berechnungsart gehören! Tragen Sie diese richtig im Arbeitsblatt ein!

Umsatz	Vorleistungen	Steuern
Export	Import	Subventionen
Privater Konsum	Konsumausgaben des Staates	Investitionen
Unternehmens- und Vermögens- einkommen	Arbeitnehmer- entgelt	

6 Mio. Euro durch verkauftes Gebäck	Mehl für eine Bäckerei	Abgaben auf Umsatz, Vermö- gen, Tabak, Ge- tränke, ...
Autoteile nach Deutschland, Ei- senbahnschienen nach Slowenien, ...	Gas aus Russ- land, Fisch aus Norwegen, ...	EU-Gelder, Zah- lungen an die ÖBB, ...
Fernseher, Handy, Wurstsemmel, Toilettenpapier, ...	Unterricht, Ge- sundheit, Kultur, Infrastruktur, ...	Immobilien, Ma- schinen, Werk- zeug, ...
Gewinn und Zinsen	2.000 € Lohn	

# Arbeitsblatt

## (Station 1)

Entstehungsrechnung:

---

---

---

Verwendungsrechnung:

---

---

---

Verteilungsrechnung:

---

---

---

# Station 2

Das BIP lässt sich auf drei verschiedene Arten berechnen. Über die Entstehungsrechnung, die Verwendungsrechnung oder die Verteilungsrechnung.

Wählen Sie eines der Beispiele zur Berechnung aus. Suchen Sie anschließend KollegInnen, die bereits eines der anderen Beispiele gerechnet haben. Vergleichen Sie! Was fällt Ihnen auf?

Zur Kontrolle liegt ein Lösungsblatt bei der Lehrkraft auf.

# Arbeitsblatt A

## (Station 2)

Das Land Neupanolien lebt von einem großen Stahlwerk, das Eisenbahnschienen herstellt. Der größte Arbeitgeber im Land hat auch zwei Zulieferbetriebe: Das Erzbergwerk am Eisenberg und das Kohlebergwerk im Schwarzen Wald. Steuern oder Subventionen kennt man in Neupanolien nicht, die Schienen werden ins Nachbarland verkauft. Lediglich für die kleine Regionalbahn in der Hauptstadt kauft die Regierung neue Schienen im Wert von 5 Mio €.

Berechnen Sie mit den folgenden Zahlen vom letzten Jahr das BIP von Neupanolien über die Entstehungsrechnung:

### Entstehungsrechnung:

Summe der Umsätze

– Vorleistungen

+ Gütersteuern

– Gütersubventionen

Erzbergwerk		Kohlebergwerk		Stahlwerk	
Umsatz	20 Mio €	Umsatz	10 Mio €	Umsatz	60 Mio €
Löhne	1 Mio €	Löhne	1,5 Mio €	Löhne	2,5 Mio €
				Einkäufe	28 Mio €
Gewinn	19 Mio €	Gewinn	8,5 Mio €	Gewinn	29,5 Mio €

20% des Umsatzes des Kohlebergwerks macht der Kohlebedarf der Bürger für den harten Winter in Neupanolien aus.

# Arbeitsblatt B

## (Station 2)

Das Land Neupanolen lebt von einem großen Stahlwerk, das Eisenbahnschienen herstellt. Der größte Arbeitgeber im Land hat auch zwei Zulieferbetriebe: Das Erzbergwerk am Eisenberg und das Kohlebergwerk im Schwarzen Wald. Steuern oder Subventionen kennt man in Neupanolen nicht, die Schienen werden ins Nachbarland verkauft. Lediglich für die kleine Regionalbahn in der Hauptstadt kauft die Regierung neue Schienen im Wert von 5 Mio €.

Berechnen Sie mit den folgenden Zahlen vom letzten Jahr das BIP von Neupanolen über die Verwendungsrechnung:

**Verwendungsrechnung:**

- Privater Konsum
- + Investitionen
- + staatlicher Konsum
- + Exporte
- Importe

Erzbergwerk		Kohlebergwerk		Stahlwerk	
Umsatz	20 Mio €	Umsatz	10 Mio €	Umsatz	60 Mio €
Löhne	1 Mio €	Löhne	1,5 Mio €	Löhne	2,5 Mio €
				Einkäufe	28 Mio €
Gewinn	19 Mio €	Gewinn	8,5 Mio €	Gewinn	29,5 Mio €

20% des Umsatzes des Kohlebergwerks macht der Kohlebedarf der Bürger für den harten Winter in Neupanolen aus.

# Arbeitsblatt C

## (Station 2)

Das Land Neupanolien lebt von einem großen Stahlwerk, das Eisenbahnschienen herstellt. Der größte Arbeitgeber im Land hat auch zwei Zulieferbetriebe: Das Erzbergwerk am Eisenberg und das Kohlebergwerk im Schwarzen Wald. Steuern oder Subventionen kennt man in Neupanolien nicht, die Schienen werden ins Nachbarland verkauft. Lediglich für die kleine Regionalbahn in der Hauptstadt kauft die Regierung neue Schienen im Wert von 5 Mio €.

Berechnen Sie mit den folgenden Zahlen vom letzten Jahr das BIP von Neupanolien über die Verteilungsrechnung:

**Verteilungsrechnung:**

Summe aller Einkommen (Arbeitnehmerentgelte, Unternehmens- und Vermögenseinkommen)

+ Steuern

– Subventionen

+ Abschreibungen

Erzbergwerk		Kohlebergwerk		Stahlwerk	
Umsatz	20 Mio €	Umsatz	10 Mio €	Umsatz	60 Mio €
Löhne	1 Mio €	Löhne	1,5 Mio €	Löhne	2,5 Mio €
				Einkäufe	28 Mio €
Gewinn	19 Mio €	Gewinn	8,5 Mio €	Gewinn	29,5 Mio €

20% des Umsatzes des Kohlebergwerks macht der Kohlebedarf der Bürger für den harten Winter in Neupanolien aus.

# Station 3

Das BIP kann auf unterschiedliche Art und Weise dargestellt werden (BIP absolut, BIP/Kopf, BIP nominal, BIP real).

Nehmen Sie ein Angabenblatt sowie die Arbeitsblätter und beantworten Sie die Arbeitsaufträge.

# Angabenblatt

## (Station 3)

Tabelle 1: BIP absolut in Mrd. US-Dollar

BIP in Mrd. \$ (gerundet)	1993	2003	2012	2013
Brasilien	438	552	2249	2246
China	441	1641	8229	9240
Deutschland	2007	2424	3426	3635
Griechenland	104	193	248	242
Indien	284	618	1859	1877
Japan	4415	4303	5938	4902
Luxemburg	16	29	55	60
Nigeria	16	68	460	523
Österreich	188	254	394	416
Saudi Arabien	132	215	734	745
USA	6879	11512	16245	16800
EU	7544	11471	16644	17351
Welt	25470	38151	72905	74900

Quelle: <http://api.worldbank.org/v2/en/indicator/ny.gdp.mktp.cd?downloadformat=excel>

Tabelle 2: BIP pro Kopf in US-Dollar

BIP/Kopf \$ (gerundet)	1993	2003	2012	2013
Brasilien	2792	3040	11320	11208
China	374	1274	6093	6807
Deutschland	24736	29367	42598	45085
Griechenland	9914	17503	22395	21910
Indien	309	565	1503	1499
Japan	35451	33691	46548	38492
Luxemburg	39721	64532	103859	111162
Nigeria	153	510	2722	3010
Österreich	23834	31269	46792	49074
Saudi Arabien	7442	9390	25946	25852
USA	26465	39682	51755	53143
EU	15654	23298	32917	34240
Welt	4604	6022	10351	10513

Quelle: <http://api.worldbank.org/v2/en/indicator/ny.gdp.pcap.cd?downloadformat=excel>





Arbeitsaufgabe 2: Vergleichen Sie Tabelle 1 mit Tabelle 2 des Angabenblattes. Analysieren und begründen Sie die Zahlen für Luxemburg und China.

---

---

---

---

---

---

Arbeitsaufgabe 3: Bewerten Sie den Umstand, dass das BIP in Saudi Arabien und Indien von 2012 bis 2013 absolut steigt, jedoch pro Kopf fällt.

---

---

---

---

---

---

Arbeitsaufgabe 4: Österreich hat von 2012 bis 2013 ein nominales Wachstum von 2%, real jedoch nur von 0,3%. Erklären Sie den Unterschied.

---

---

---

---

---

---

# Station 4

Lesen Sie folgende Zeitungsseite genau durch. Reflektieren sie die darin enthaltenden Informationen in Hinblick auf das BIP:

1. Analysieren Sie welche Faktoren, Bereiche, Ereignisse,... im BIP enthalten sind. Zeigen Sie auf, wie das Hochwasser demnach mit dem BIP zusammenhängt.
2. Erläutern Sie, ob durch das Hochwasser der Wohlstand im Land steigt oder fällt.

Schreiben Sie Ihre Lösungsvorschläge auf ein A4-Blatt.

# Tagesexpress

Mittwoch, 5. Juni

Preis: 1 €



ST. PÖLTEN. Der Höhepunkt des Hochwassers ist seit gestern Dienstag überschritten. Langsam gehen die Pegelstände der Ortschaften an der Donau wieder zurück und das Ausmaß der Schäden wird sichtbar: Zahlreiche Siedlungsgebiete und größere Städte erwischte es besonders hart. Insgesamt wird sich der Schaden auf einen hohen zweistelligen bis niedrigen dreistelligen Millionenbetrag belaufen. Die Feuerwehren und Einheiten des Bundesheers sowie viele freiwillige Helfer sind im Dauereinsatz um die Schäden zu beseitigen. „Wir wüssten nicht, wie wir diese Katastrophe ohne die vielen helfenden Hände überstehen“, ist eine Betroffene voller Dank für die Hunderten Helfer. Die Aufräumarbeiten werden sich noch Wochen hinziehen.

In Melk stand das Wasser bis zum ersten Stock, viele Gebäude sind unbewohnbar. So auch das Haus von Familie Maier. „Wir stehen vor dem Ruin, wir haben alles verloren!“, ist Jakob Maier, Familienvater von drei Kindern, verzweifelt. Untergebracht ist die Familie derzeit bei Verwandten. Für die teure Sanierung des Hauses hofft Maier nun auf den Katastrophenfonds.

Der muss vermutlich auch für die Beseitigung des Schadens eines Schiffunfalls nahe Krems aufkommen. Das Frachtschiff ist wegen des Hochwassers an einem Brückenpfeiler vorbeigeschrammt. 1000 Liter Öl sind aus einem Leck im Tank ausgelaufen und werden derzeit von Spezialisten beseitigt. Die Auswirkungen für die Umwelt sind noch nicht absehbar, Naturschützer sind um die Donauauen besorgt.

## Drogenlabor weggeschwemmt

KREMS. Beim Hochwassereinsatz an der Donaulände haben die Helfer nicht schlecht gestaunt. Merkwürdige Teile sind im Wasser geschwommen. Es handelte sich um die Einrichtung eines Drogenlabors, wie die Polizei feststellen konnte. Unklar ist, woher die Teile stammen. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren.

## Schwarzarbeit boomt

KRITZENDORF. Die Aufräumarbeiten sind in vollem Gange. Die Schadenssumme kann noch nicht beziffert werden, dürfte aber in die Millionen gehen. Bürgermeister Huber: „Die Bewohner sind verzweifelt.“ Viele der Hochwassergeschädigten können sich teure Handwerker nicht leisten. Ersten Schätzungen zu Folge dürfte die Schwarzarbeitsquote bei 40 Prozent liegen.

## Rekordumsätze für Putz & Bau

MELK. Firmenchef Hans Baumeister hat gestern die Zahlen für das vergangene Quartal veröffentlicht. Ein Umsatzplus von 400 Prozent lässt ihn jubeln: „Das Wasser stand unserer Firma bis zum Hals, das Hochwasser hat uns glücklicherweise Profite in die Kassa gespült.“

# Station 5

Wählen Sie drei der sechs nachfolgenden Wohlstands- und Lebensqualitätsindikatoren aus. Suchen Sie Informationen dazu im Internet mit Hilfe Ihres Smartphones oder Tablets. Nehmen Sie das Ausfüllblatt und beantworten Sie die Fragen.

- Bruttonationalglück
- HDI (Human Development Index; Dt.: Index für menschliche Entwicklung)
- Big-Mac-Index
- Gini Koeffizient
- HPI (Happy Planet Index)
- ISEW (Index of Sustainable Economic Welfare; Dt.: Index für nachhaltigen wirtschaftlichen Wohlstand)

# Arbeitsblatt

## (Station 5)

### Index 1

Arbeitsaufgabe 1: Erklären Sie den Aufbau des Indikators und nennen Sie die darin beinhaltenen Messgrößen.

---

---

---

---

Arbeitsaufgabe 2: Zeigen Sie die Position Österreichs – wenn vorhanden – im weltweiten Ranking des Index.

---

---

### Index 2

Arbeitsaufgabe 1: Erklären Sie den Aufbau des Indikators und nennen Sie die darin beinhaltenen Messgrößen.

---

---

---

---

Arbeitsaufgabe 2: Zeigen Sie die Position Österreichs – wenn vorhanden – im weltweiten Ranking des Index.

---

---





# Station 6

siehe Unser Länderquartett

# Station 7

Entwickeln Sie Ihren persönlichen Wohlstands- und Lebensqualitätsindikator. Denken Sie sehr kreativ. Folgende Schlagwörter dienen als Anregung:

Umwelt – Parkanlagen – öffentliche Verkehrsmittel – Lokale/Bars – Wasser – Fußballplatz – WLAN...

Überlegen Sie auch, wie man den Indikator messen kann. Diese Beispiele können hilfreich sein:

- Distanz von der Wohnung bzw. vom Haus zur ersten Haltestelle von öffentlichen Verkehrsmitteln in Meter;
- Lärm in der Wohnung bzw. Haus in Dezibel;

Zeigen Sie Ihren fertigen Indikator der Lehrkraft und gestalten Sie ein Plakat mit einem Klassenkollegen bzw. einer Klassenkollegin.

# Station 8

Abschließend findet eine Diskussion mit Hilfe der Fishbowl-Methode statt. Vier Personen sitzen im Innenkreis, der Rest sitzt rundherum. Je zwei der Personen im Innenkreis sollten eine der beiden nachfolgenden Positionen vertreten. Personen aus dem Außenkreis können jederzeit mit einer Person aus dem Innenkreis Platz tauschen. (Sollte diese Person am Wort sein, darf sie ihr Argument noch fertig ausführen)

*„Wer ein Volk zerstören will, braucht ihm nur ein Zuviel vom Wohlstand der Welt zu geben, damit würde er es mit Sicherheit auf die Knie zwingen.“ (John Steinbeck; 1902-1968)*

*„Nur wer im Wohlstand lebt, lebt angenehm.“ (Bertolt Brecht; 1898-1956)*